

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift  
**Herausgeber:** Bauen + Wohnen  
**Band:** 25 (1971)  
**Heft:** 9: Stadtplanung = Urbanisme = Townplanning

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Aluminium- Fenster DONAX

Verschiedenste  
Fenster-Systeme für  
Schulen, Wohn- und  
Geschäftshäuser,  
Spitäler, usw.

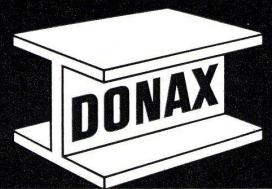
Alle Ausführungsarten:  
Schiebe- und Hebe-  
Schiebefenster —  
Kipp-Wende- und  
Schwingfenster —  
Wendefenster 180° —  
Drehkippenfenster —  
Drehfenster.

Maximale Dichtheit,  
angenehme Bedienung.



**MAX DONNER & CIE SA**

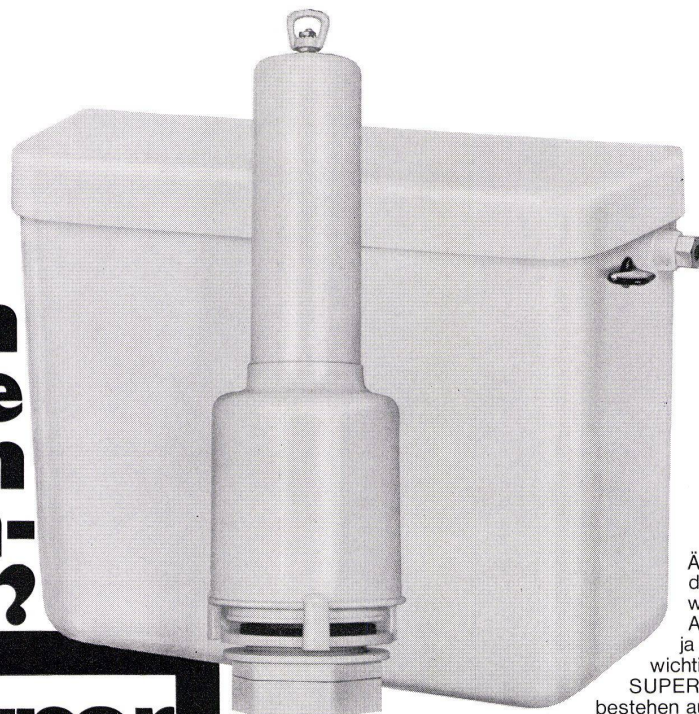
30, av. des Portes-Rouges  
Tél. (038) 25 25 01  
2000 NEUCHÂTEL



317

**Kennen  
Sie  
sein  
Innen-  
leben?**

**Super  
form**



Äusserlich sieht  
dieser WC-Spülkasten  
wie jeder andere aus.  
Aber für Sie ist  
ja der innere Aufbau  
wichtig.

SUPERFORM-Spülkästen  
bestehen aus unverformbarem

Kunststoff, schlagfest, lichtecht, säurebeständig und frei  
von Spannungsrissen. SUPERFORM-Spülkästen sind so sorgfältig  
konstruiert, dass sie besonders leise und gründlich spülen und  
nie «schwitzen». Einfacher Aufbau und absolut funktionssicher dank  
SUPERFORM-Spülventilen.

Verkauf durch die Grossisten. Unterlagen durch  
F. Huber + Co., 8037 Zürich, Tel. 051/28 92 65



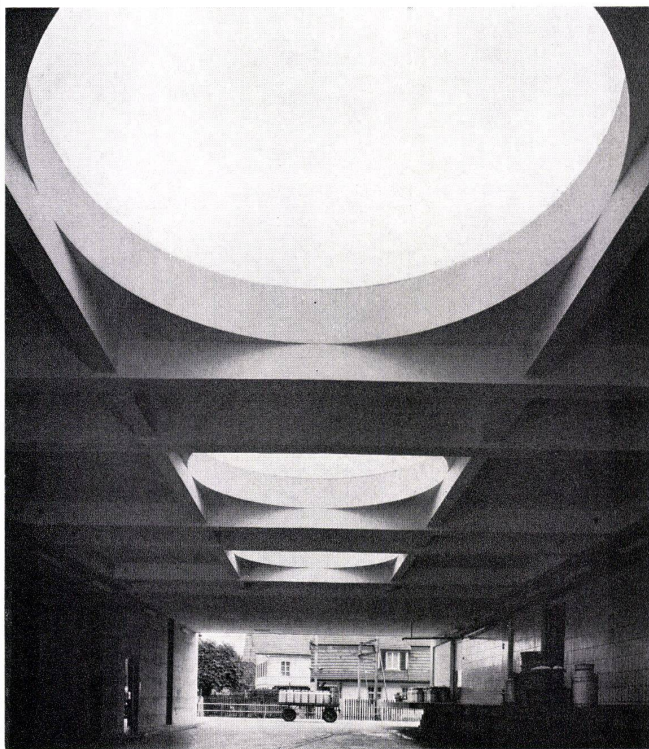
Die grosse Farb-  
pracht. Neuer, schöner  
und dekorativer. Das  
ist die neue

**FORMICA**  
**standard**

Kollektion. Bitte so-  
fort anfordern.

Tel. 071 98 16 14 / 15  
Formica Plastics AG  
9303 Wittenbach/SG

## Oberlichtkuppeln aus Acrylglas oder Polyester



**Eschmann AG, Thun**  
Industriestraße 5, Telephon 033 291 91

hältlich. Auskünfte beim Sekretariat  
«Gent Morgen», Internationale Gen-  
ter Messe, Floraliapaleis, B - 9000  
Gent.

### Unterseminar in Pfäffikon SZ

Das Baudepartement des Kantons  
Schwyz eröffnet einen Projektwett-  
bewerb für Fachleute, die minde-  
stens seit 1. Juli 1971 im Kanton  
Schwyz niedergelassen sind oder  
das Kantonsbürgerrecht besitzen.  
Architekten im Preisgericht: Oskar  
Müller, St.Gallen; Otto Schärli,  
Luzern; Kantonsbaumeister Bruno  
Witschi, Zürich; Max Ziegler, Zü-  
rich; Ersatzfachpreisrichter ist Al-  
bino Luzzatto, Hochbaufachmann  
des Kantons Schwyz. Für fünf bis  
sieben Preise stehen Fr. 32000.-, für  
Ankäufe Fr. 4000.- zur Verfügung.  
Das Raumprogramm umfaßt 16  
Räume für den Klassenunterricht  
(Schulzimmer, Nebenräume), 5  
Räume (und Nebenräume) für Zeich-  
nen, Werken, Gestalten, 4 Räume  
und 14 Kojen für Gesang und Musik,  
6 Räume (und Nebenräume) für  
Naturwissenschaften, Sprachlabor,  
3 Räume für Maschinenschreiben,  
5 Räume für Aufenthalt, Studium,  
Gruppenarbeit, 5 Räume für die  
Schulleitung, 10 allgemeine Räume  
(mit Nebenräumen), Kantine; Be-  
triebsanlagen, Nebenräume usw.,  
Luftschutz, Außenanlagen. Ferner  
sind zu projektieren: kombinierte  
Turn- und Sporthalle und eine  
Schwimmhalle mit allen Nebenräu-  
men, Einrichtungen und Betriebs-  
anlagen. Außenturnanlagen. An-  
forderungen: Situation, statisch-  
konstruktives Konzept und Modell  
1:500, Projektpläne 1:200, kubische  
Berechnung, Erläuterungsbericht.  
Ablieferung der Projekte und Mo-  
delle bis 15. November. Bezug der  
Unterlagen gegen Depot von Fran-  
ken 100.- beim Sekretariat des Bau-  
departementes des Kantons Schwyz,  
Schmiedgasse, 6430 Schwyz. Bei  
Zusendung Einzahlung auf Post-  
scheckkonto 60-594 der Staatskasse  
des Kantons Schwyz.

### Realschulhaus in Münchenstein

Der Gemeinderat eröffnet einen  
Projektwettbewerb für ein Realschul-  
haus mit Sanitätshilfsstelle auf dem  
Brückfeld. Teilnehmer: die minde-  
stens seit 1. Januar 1969 in den  
Kantonen Basel-Land und Basel-  
Stadt niedergelassen und die dort  
heimatberechtigten Architekten. Ar-  
chitekten im Preisgericht: Kantons-  
architekt Hans Erb, Muttentz; Urs  
Berger, Münchenstein; Walter Wur-  
ster, Basel; Felix Stalder, Basel;  
Ersatzfachpreisrichter ist Werner  
Minder, Bottmingen. Die Preis-  
summe beträgt Fr. 30000.-, für An-  
käufe stehen Fr. 5000.- zur Ver-  
fügung. Aus dem Raumprogramm:  
Aula, Pausenhalle und 6 weitere  
allgemeine Räume, 24 Klassenzim-  
mer (je 66 m<sup>2</sup>), 15 Räume für Spezial-  
unterricht, Singsaal, 6 Musikzimmer;  
10 Hauswirtschaftsräume; Dreier-  
turnhalle mit Nebenräumen und  
Kleinschwimmhalle, Außenanlagen  
für Sportbetrieb; Betriebsräume und  
Einrichtungen; weitere Außenan-  
lagen; Abwärtswohnung; Zivilschutz:  
Sanitätshilfsstelle mit Nebenräu-  
men, Luftschutz. Anforderungen:  
Situation und Modell 1:500, Projekt-  
pläne: 1:200, kubische Berechnung,  
Erläuterungen. Termine: Einliefe-  
rung der Entwürfe bis 30. November,  
der Modelle bis 10. Dezember. Bezug

der Unterlagen gegen Depot von  
Fr. 200.- (Programm allein unent-  
geltlich) bei der Gemeinde Mün-  
chenstein.

### Dar-es-Salam, Tansania: Neue Bürobauten für die Union Nationale Africaine Tanganyika (TANU): Zentrale der nationalen Partei, Parlamentsgebäude, nationales Kulturzentrum

Teilnahmeberechtigt sind alle Archi-  
tekten der Welt. Preise: 100000 tan-  
sanische Schilling, 75000 tansani-  
sche Schilling, 50000 tansanische  
Schilling sowie 3 Ankäufe zu je  
25000 tansanischen Schilling (7,1  
tansanische Schilling = 1 US-Dol-  
lar). Fachpreisrichter: Major Ha-  
schim I. Mbita, Exekutivsekretär der  
TANU in Tansania; Ingenieur A.G.I.  
Schayo, Chefingenieur, Tansania;  
Dr. Yoschinobu Aschihara, Archi-  
tekt, Japan; Architekt Miro Mara-  
sovic, Jugoslawien; Architekt Rolf  
Ramm Ostgaard, Norwegen; ein  
Vertreter der UIA, noch nicht be-  
kannt. Die Unterlagen sind gegen  
eine Schutzgebühr von 20 US-Dollar  
bis zum 1. August 1971 bei Mr. Alex  
Mathias, Competition Secretary, In-  
ternational Competition for TANU  
Headquarters Building, P. O. Box  
9431, Dar-es-Salam, Tansania, er-  
hältlich. Wettbewerbssprache: Eng-  
lisch. Einreichetermin: 31. Dezem-  
ber 1971.

### Dorfzentrum Uitikon ZH

Der Gemeinderat Uitikon eröffnet  
einen Ideenwettbewerb unter den in  
der Gemeinde Uitikon wohnhaften  
oder heimatberechtigten Architekten  
und zwei eingeladenen auswärtigen  
Architekten für die Gestaltung des  
Dorfzentrums. Fachpreisrichter:  
Max Aeschlimann, Eberhard Eiden-  
benz, Bruno Giacometti; Ersatz-  
preisrichter: Hugo Müller, alle in  
Zürich. Für vier oder fünf Preise  
stehen Fr. 18000.- zur Verfügung.  
Aus dem Raumprogramm: Dorfplatz,  
Gemeindehaus, Saalbau, Freizeit-  
zentrum, Restaurant/Hotel, Läden,  
Alterswohnungen, Feuerwehrlokal/  
Werkgebäude, Wohnungen. Anfor-  
derungen: Lageplan und Modell  
1:500, schematische Grundrisse,  
Schnitte und Ansichten 1:500, Erlä-  
uterungsbericht. Termin: Pläne  
31. Dezember 1971. Bezug der Un-  
terlagen bei der Gemeinderatskanzlei  
Uitikon gegen eine Hinterlage von  
Fr. 30.-.

### Schulheim für körperbehinderte Kinder auf Rodtegg, Luzern

Die Zentralschweizerische Stiftung  
für das zerebral gelähmte Kind er-  
öffnet einen öffentlichen Wettbe-  
werb zur Erlangung von Entwürfen  
für das Schulheim für körperbehin-  
derte Kinder auf Rodtegg, Luzern.  
Teilnahmeberechtigt sind alle Fach-  
leute, die in den Kantonen Luzern,  
Ob- und Nidwalden, Uri, Schwyz  
und Zug heimatberechtigt oder min-  
destens seit dem 1. Januar 1970  
niedergelassen sind. Für die Be-  
urteilung der Projekte ist folgendes  
Preisgericht bestellt: Werner Kurz-  
meyer, Nationalrat (Präsident);  
Willy Althaus, Arch. SIA, Bern;  
Alfred Fehlmann, Arch. SIA, Stadt-  
baumeister, Luzern; Jakob Itten,  
Arch. BSA/SIA, Bern; Markus  
Lauber, Schulleiter, Bern; Beat von  
Segesser, Arch. SIA, Kantonsbau-  
meister, Luzern; Roman Steinmann,